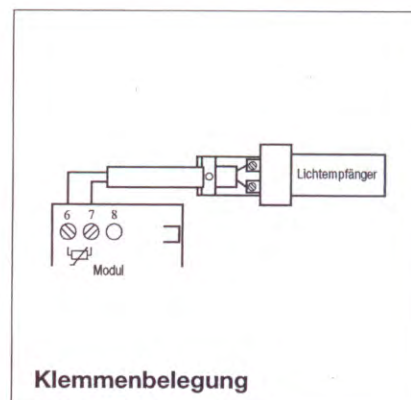
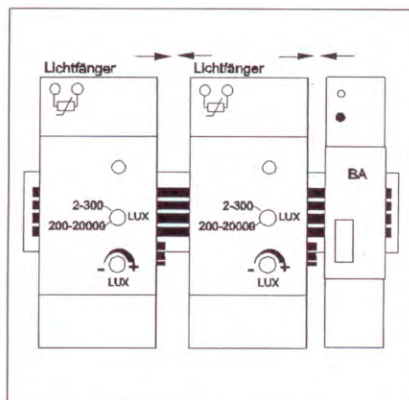
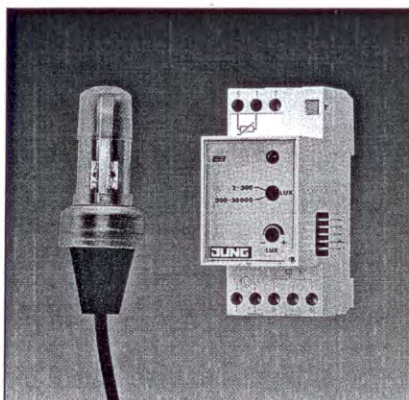


# Modul REG

1



2

## *instabus*-Dämmerungsschalter

REG-Modul 2 TE  
mit Lichtsensor

1-Kanal, 1-Sensor

Einstellbereich: 2 lx – 300 lx

oder 200 lx – 20000 lx

Anschlußkabel für Lichtsensor: max. 100 m

Busankoppler dazu siehe Art.-Nr. 2070 REG M

Art.-Nr.

2160 REG M

3

## Funktionsbeschreibung:

Das Sensormodul wird stets in Verbindung mit einem Busankopplermodul betrieben. Es lassen sich bis zu 4 Sensormodulkanäle an einem Busankopplermodul betreiben.

Das Sensormodul erfaßt die Helligkeit mittels eines Lichtfängers (im Lieferumfang enthalten) und sendet beim Über- bzw. Unterschreiten eines einstellbaren Schwellwertes Telegramme auf den *instabus*.

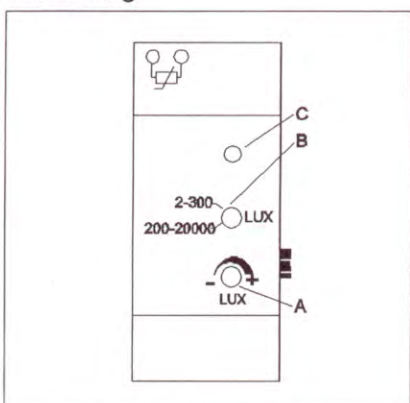
Über einen Schalter (B) sind 2 Helligkeitsbereiche vorwählbar:

1) 2 Lux bis 300 Lux

2) 200 Lux bis 20000 Lux

Innerhalb eines Helligkeitsbereiches wird der Einschaltzeitpunkt (positive Flanke, Unterschreiten des Schwellwertes) über das Potentiometer (A) abgeglichen. Der Ausschaltzeitpunkt (negative Flanke, Überschreiten des Helligkeitswertes) liegt um das 1,3-fache über dem Helligkeitswert des Einschaltzeitpunktes. Eine Leuchtanzeige (C) signalisiert den momentanen Schaltzustand (LED EIN wenn Helligkeitswert unterschritten wird). Eine Sendeverzögerung der EIN/AUS-Telegramme läßt sich über die Software parametrieren.

## Darstellung:



## Abmessungen:

Breite: 2 TE / 35 mm

Höhe: 82 mm

Tiefe: 68 mm

## Bedienelemente:

- A) Regler LUX:  
Helligkeitsfeinabgleich
- B) Schalter LUX:  
Helligkeitsbereich
- C) LED rot:  
Schaltzustand

## 4 Technische Daten:

### Versorgung *instabus EIB*

Spannung:	24 V (+ 6 V / - 4 V)
Leistungsaufnahme:	typ. 150 mW
Anschluß:	Anwenderschnittstelle (AST) 2 x 5-polig

### Eingang

Anzahl:	1 Lichtfänger
Anschluß:	Schraubklemmen (Komi Kreuz-Schlitzschrauben)
Länge der Eingangsleitung:	max. 100 m

**Schutzart:** IP 20 (Steuergerät), IP 65 (Lichtfänger)

**Isolationsspannung:** nach VDE 0160

### Verhalten bei:

**Busspannungsausfall** Es werden keine Telegramme gesendet

**Busspannungswiederkehr** Sensormodul sendet das Telegramm entsprechend dem aktuellen Zustand

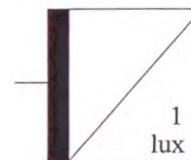
**Umgebungstemperatur:** - 5 °C bis + 45 °C (- 30 °C bis + 70 °C für Lichtfänger)

**Befestigungsart:** Aufschnappen auf Hutschiene

## 5 ETS-Suchpfad des Dämmerungsschalters:

Produktfamilie: phys. Sensoren  
Produkttyp: Helligkeit

### ETS-Symbol



## 6 Applikationen:

keine Applikationen

## 5 ETS-Suchpfad des Busankopplermoduls (notwendige Software):

Produktfamilie: Systemgeräte  
Produkttyp: Busankoppler  
Gerät: Busankoppler REG-Modul

### ETS-Symbol



## 6 Applikationen: Applikation in Busankopplermodul, siehe Art.-Nr. 2070 REG M

### Kurzbeschreibung:

Erfassen der Ausgangszustände  
von Sensormodulen

### Name:

4 x BinIn 701301

### Version:

1

### Applikationsbeschreibung:

#### Funktionsbeschreibung mit werkseitig eingestellten Parametern

Nach dem Eintreffen einer Schaltflanke erfolgt das Senden des Telegramms erst nach Ablauf der für diese Flanke parametrisierten Sendeverzögerung. Das Eintreffen der entgegengesetzten Flanke stoppt die laufende Zeit, das Gerät reagiert entsprechend der eingestellten Parameter direkt oder auch zeitverzögert.

**6** Anzahl der Adressen (max): 4  
 Anzahl der Zuordnungen (max): 4  
 Kommunikationsobjekte:

Objekt:	Funktion:	Name:	Typ:	Flag:
0	Kanal 1		1 Bit	S, K, Ü
1	Kanal 2		1 Bit	S, K, Ü
2	Kanal 3		1 Bit	S, K, Ü
3	Kanal 4		1 Bit	S, K, Ü

**7** Parameter: Für Kanal 1 – 4 stehen jeweils die gleichen Parameter zur Verfügung.

Beschreibung:	Werte:	Kommentar:
Reaktion auf Schaltflanke	steigend –, fallend – steigend –, fallend AUS steigend EIN, fallend – <b>steigend EIN, fallend AUS</b> steigend –, fallend EIN steigend AUS, fallend – steigend AUS, fallend EIN steigend –, fallend UM steigend UM, fallend – steigend UM, fallend UM	Bestimmt, ob beim Drücken und/oder beim Loslassen der Wippe oben ein Telegramm gesendet wird. Es wird außerdem bestimmt, ob ein EIN- oder AUS-Telegramm gesendet wird. Bei Einstellung UM werden abwechselnd nach jedem Tastendruck EIN- und AUS-Telegramme gesendet.
Basiszeit für Sendeverzögerung	<b>130 ms</b> ; 260 ms; 520 ms; 1,0 s; 2,1 s; 4,2 s; 8,4 s; 17 s; 34 s; 1,1 min; 2,2 min; 4,5 min; 9,0 min; 18 min; 35 min; 1,2 Std.	Die Sendeverzögerung für steigende und fallende Flanken kann jeweils freigegeben werden. Bei Freigabe ist über den Faktor eine Zeit zu definieren.
Sendeverzögerung für steigende Flanke Zeitfaktor (1...127)	freigegeben/ <b>gesperrt</b> 1...127, <b>0</b>	
Sendeverzögerung für fallende Flanke Zeitfaktor (1...127)	freigegeben/ <b>gesperrt</b> 1...127, <b>0</b>	
Logische Verknüpfung für Kanal 1 + 2 (3 + 4)	<b>gesperrt</b> /ODER-Funktion/ UND-Funktion	Die Kanäle können paarweise/1+2, 3+4) logisch UND bzw. ODER verknüpft werden. Es ist darauf zu achten, daß in den logisch verbundenen Kanälen die gleiche Einstellung bei diesem Parameter vorgenommen wird.